



Nr. /2026 Juli- September 2026

**„Wie der Sommer Licht schenkt, so
schenkt Gott Hoffnung für jeden neuen
Tag.“**





Monatsspruch



„Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie
versiegender Bach.“
— Amos 5,24

Der Prophet Amos erinnert daran: Glaube zeigt sich nicht nur in Worten oder Gottesdiensten, sondern vor allem darin, wie wir miteinander umgehen. Gottes Gerechtigkeit soll wie frisches Wasser sein – lebendig, stärkend und für alle da. Der Monatsspruch lädt uns ein, aufmerksam, fair und mitfühlend zu leben.



Andacht



Andacht für unsere Gemeinschaft

Die diesjährigen Konfirmationen und die Jubiläen der Konfirmation haben viele Menschen zusammengebracht: Jugendliche am Anfang eines neuen Weges und Menschen, die sich nach vielen Jahren an ihre eigene Konfirmation erinnert haben. Dabei wurde spürbar, wie Gemeinschaft über Generationen hinweg trägt.

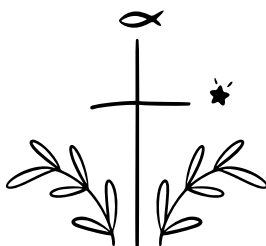
Der Monatsspruch aus dem Buch Amos erinnert uns daran:

„Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“

– Amos 5,24

Wie Wasser Leben schenkt, so lebt auch Gemeinde davon, dass Menschen füreinander da sind. In den Gottesdiensten, Begegnungen und Gesprächen wurde deutlich: Niemand geht seinen Glaubensweg allein. Gott verbindet uns – Jung und Alt, gestern und heute.

Vielleicht ist genau das ein Zeichen lebendiger Gemeinde: dass Erinnerungen und neue Anfänge zusammenkommen und Gottes Segen weitergetragen wird – von Generation zu Generation.





Vertretungspfarrer



Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Jörg Eckert

Der Kirchenkreis Wied hat uns Herrn Pfarrer Jörg Eckert für die Zeit vom 01. Februar bis zum 30 April 2026 zugeordnet. Wir waren sehr glücklich mit Herrn Pfarrer Eckert eine sehr kompetente und energiegeladene Person als Vertretung für unseren erkrankten Pfarrer Andreas Beck zu bekommen.



Endlich konnten die Altenheim-Gottesdienste wieder aufgenommen werden, ebenso wurden regelmäßige Gottesdienste übernommen, Beerdigungen durchgeführt und Konfirmanden-Unterricht begleitet. Die Einführung der "Quartals-Geburtstagsfeiern" für unsere Senioren erfolgte auf seine Initiative hin.

Leider ging unsere Hoffnung, dass Herr Pfarrer Andreas Beck in den drei Monaten weitgehend genesen könnte nicht in Erfüllung. Eine weitere Verlängerung der Zuordnung konnte ebenfalls nicht vereinbart werden.

Herr Pfarrer Eckert hat ab 01. Mai seine Arbeit in der Kirchengemeinde Bad Neuenahr aufgenommen und hat Aussicht dort eine hauptamtliche Pfarrstelle zu bekommen.

Lieber Herr Pfarrer Eckert, vielen Dank für die Zeit die Sie mit uns zum Wohle unserer Gemeinde verbracht haben. Wir danken Ihnen herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg und Gottes Segen für Ihre neue Tätigkeit in Bad Neuenahr.



Gemeinde ohne Pfarrer



Liebe Gemeindemitglieder,

unser Pfarrer Andreas Beck ist weiterhin langfristig erkrankt. Eine baldige Rückkehr in den Dienst ist derzeit nicht absehbar.

Gleichzeitig hat sich die personelle Situation im Kirchenkreis Wied durch weitere Krankheitsausfälle, Mutterschutz und Weggänge von Pfarrerinnen und Pfarrern deutlich verschärft.

Um diese herausfordernde Zeit zu bewältigen, haben wir folgende Maßnahmen ins Auge gefasst:

- Beerdigungen: Eine Task Force von fünf Pfarrerinnen und Pfarrern stellt sicher, dass Beerdigungen im Kirchenkreis zeitnah durchgeführt werden können.
- Konfirmandenunterricht: Unsere Jugendleiterin Svenja Puschke übernimmt den Unterricht in unserer Gemeinde und bei Bedarf auch in Rengsdorf.
- Gottesdienste: Nicht alle Gottesdienste können durch Pfarrerinnen, Pfarrer oder Lektorinnen und Lektoren vertreten werden. Daher werden einige als Lesegottesdienste stattfinden, vereinzelt können Termine ausfallen.
- Taufen, Trauungen und andere Amtshandlungen: Bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro. Es wird jeweils eine Lösung gesucht.
- Jugendarbeit, Altenheimgottesdienste und Gruppenstunden: Zur Unterstützung möchten wir zeitweise Studierende der Theologie oder des Lehramts einsetzen.
- Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden: Diese wurde intensiviert, um die Situation gemeinsam zu bewältigen.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Kirchlichen Nachrichten der Verbandsgemeindeblätter.

Wir bitten alle Gemeindeglieder, diese Zeit mit Geduld, Gebet und gegenseitiger Unterstützung mitzutragen.

Für das Presbyterium

Dr. Marion Klaer-Cichon, stellv. Vorsitzende

Michael Andresen, Kirchmeister



Gemeindebüro / Friedhofsverwaltung



Neue ÖFFNUNGSZEITEN

ab 01.07.2026

Montag, Dienstag, Donnerstag
9.00 – 11.00 Uhr

Gerne können Sie uns jederzeit
eine E-Mail senden:

Gemeindebüro: honnefeld@ekir.de

Friedhofsverwaltung: friedhof.honnefeld@ekir.de

Ihr Anliegen wird schnellstmöglich bearbeitet.

Ihr Presbyterium





Senioren feiern gemeinsam

Erste Quartals-Geburtstagsfeier war ein voller Erfolg

Am 28. April 2026 fand unsere erste gemeinsame Quartals-Geburtstagsfeier für Gemeindeglieder ab 70 Jahren statt. Die große Resonanz und die hohe Zahl der angemeldeten Gäste haben uns sehr gefreut. Gleichzeitig wurde schnell deutlich: Die Arche Horhausen wäre für diesen besonderen Nachmittag zu klein gewesen. Deshalb haben wir die Feier kurzfristig in das Evangelische Gemeindehaus Oberhonnefeld verlegt.

Wir sind dankbar, dass so viele Menschen unserer Einladung gefolgt sind und wir gemeinsam einen fröhlichen und gelungenen Nachmittag erleben durften. Bei Kaffee, Kuchen, guten Gesprächen und viel herzlichem Miteinander entstand eine wunderbare Atmosphäre voller Gemeinschaft und Lebensfreude. Besonders das gemeinsame Bingospielen hat für viel Vergnügen und Begeisterung gesorgt.

Ein weiteres Highlight bestand darin zu sehen, wie viele bekannte Gesichter zusammenkamen, Erinnerungen geteilt wurden und neue Begegnungen entstanden sind. Die erste Quartalsfeier hat gezeigt: Gemeinsam zu feiern verbindet und stärkt unsere Gemeinde.

Unsere Geburtstagsfeier wurde musikalisch begleitet von den OHO - Kids. Vielen Lieben Dank an euren Auftritt, ihr seid einfach spitze!

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Geburtstagsfeiern und viele weitere schöne Begegnungen. Die nächste Geburtstagsfeier findet am 21. Juli 2026 um 15 Uhr in der Arche Horhausen statt. Die Geburtstagskinder werden separat eingeladen.





Konfirmationsjubiläen – Erinnerungen, Dankbarkeit und gelebter Glaube

In diesem Jahr durften wir in unserer Kirchengemeinde wieder zahlreiche Konfirmationsjubiläen feiern. Menschen der Silbernen, Goldenen, Diamantenen und Gnadenkonfirmation kamen zusammen, um sich an ihre eigene Konfirmation und viele gemeinsame Erinnerungen zu erinnern.

Für viele Jubilare war es ein bewegender Moment, nach so vielen Jahren erneut gemeinsam in der Kirche zu sitzen, vertraute Gesichter wiederzusehen und sich den Segen Gottes zusprechen zu lassen. Dabei wurde deutlich, wie eng Lebenswege, Glauben und Gemeinde miteinander verbunden bleiben – oft über Jahrzehnte hinweg.

Besonders schön war die Begegnung der Generationen: Während die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden ihren Glaubensweg gerade erst bewusst beginnen, blicken die Jubilare auf viele Jahre voller Erfahrungen, Herausforderungen und Segensmomente zurück. So wurde spürbar, dass Kirche Menschen durch alle Lebensphasen begleitet.

Der festliche Gottesdienst war geprägt von Dankbarkeit, Freude und vielen emotionalen Augenblicken. Gemeinsam wurde gesungen, gebetet und gefeiert – im Bewusstsein, dass Gottes Zusage Menschen ein Leben lang trägt.

Wir danken allen, die diesen besonderen Jubiläumstag mitgestaltet haben, und freuen uns über die lebendige Gemeinschaft in unserer Gemeinde.



Unsere Kirche



ORTE MIT BEDEUTUNG – GLAUBEN, GESCHICHTE, GEMEINSCHAFT



Unser Denkmal

Das Kreuz auf unserem Friedhof ist ein Zeichen der Hoffnung und des Glaubens.

Es erinnert uns daran, dass Gottes Liebe stärker ist als der Tod und dass wir bei ihm geborgen sind – heute und in Ewigkeit.



Was steht auf unseren Glocken?

Auf unseren Glocken stehen drei wichtige Worte:

Glaube – Hoffnung – Liebe

Diese Worte erinnern uns daran, was im Leben wirklich zählt und worauf wir vertrauen können.

Sie rufen uns zum Gebet, zum Gottesdienst und zur Gemeinschaft zusammen.



Was haben wir auf unserem Altar?

Auf unserem Altar sehen wir:

- **Die Bibel** – Gottes Wort für uns
- **Das Kreuz** – Zeichen von Jesu Liebe
- **Die Kerzen** – Christus ist das Licht der Welt
- **Blumen** – Zeichen des Lebens und der Freude

Der Altar ist der Mittelpunkt unseres Gottesdienstes. Hier feiern wir, beten und erinnern uns: Gott ist mitten unter uns.



Wozu steht die Kanzel?

Von der Kanzel aus wird Gottes Wort verkündet und erklärt.

Sie erinnert uns daran, dass die Bibel uns Orientierung gibt, Mut macht und unseren Glauben stärkt.

Gottes Wort soll unser Herz erreichen und unser Leben verändern.



Unsere Kirche ist mehr als ein Gebäude.



Sie ist ein Ort der Begegnung, des Glaubens, der Gemeinschaft und der Hoffnung – für alle Generationen.





Gemeinde



SAVE THE DATE

Sommer Fest

Unsere Gemeinde lebt von Gemeinschaft.
Deshalb laden wir herzlich ein zu einem bunten Tag für
Jung und Alt mit Musik, Essen, Begegnung und vielen
Aktionen, sowie der Ehrung unserer Ehrenamtler.

AUGUST

SONNTAG **09** 9:30 UHR

BEGINN MIT DEM GOTTESDIENST

Ev. Kirche Oberhonnefeld,
anschließend im Ev. Gemeindehaus



KAFFEEKLATSCH

JEDER IST WILLKOMMEN

DIENSTAGS VORMITTAGS
AB 9:30 UHR BIS 11:00 UHR

GEMEINDEHAUS FOYER
WEYERBUSCHER WEG 2A, 56587 OBERHONNEFELD

Wir wollen eine weitere Möglichkeit anbieten, andere Menschen aus der Gemeinde und den umliegenden Ortschaften zu treffen.

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung. Wenn wir aufhören, uns zu begegnen, ist es, als hörten wir auf zu atmen.“
(Martin Buber)

In der Regel findet immer dienstags vormittags diese Begegnung statt. In gemütlicher Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder Tee mit anderen ins Gespräch kommen. Einfach einmal aus den eigenen vier Wänden herauszukommen, um nicht alleine zu sein oder in netter Gesellschaft in den Tag starten.



Friedhof



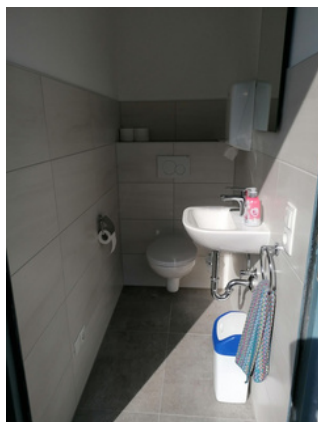
Ein dringendes Bedürfnis - Was nun?

Täglich besuchen viele, häufig auch schon ältere Menschen unseren Friedhof. Etliche kommen von weiter weg und haben schon einige Zeit im Auto verbracht.

Plötzlich kommt ein dringendes Bedürfnis, es ist Sonntag oder Feiertag, oder das Gemeindehaus ist gerade nicht geöffnet. Was nun?



Was viele vielleicht nicht wissen, hinter dieser unscheinbaren Tür an der Rückseite der Kirche befindet sich eine öffentliche Toilette. Diese war schon sehr in die Jahre gekommen und so hat sich das Presbyterium entschlossen eine gründliche Sanierung vorzunehmen.



Die Armaturen wurden erneuert, die Seiten und der Fußboden wurden gefliest, die Wände wurden gestrichen und auch die Elektrik wurde neu verlegt. Die Tür wird noch gestrichen und es kommt außen noch ein Handlauf für den Treppenabsatz hinzu.

Nun darf das dringende Bedürfnis kommen.



Michael Andresen, Baukirchmeister



Musikalische Arche im gemütlichen Spielzimmer der Arche in Horhausen am 20. März 2026

Die Musikalische Arche im März war mal wieder ausgebucht. Die Kinder hatten sehr viel Freude an Finger- und Bewegungsspielen, die sich um unser Thema "Hallo, liebe Sonne!" drehten. Besonders die Fingerspiele "Die Blume im Garten" und "Regen, Regen, pitschepatsch" mussten einfach mehrfach mit wachsender Begeisterung durchgespielt werden.

Dann wurden verschiedene Wetterarten auf den Instrumenten dargestellt. Bei Hagel, Donner und Blitz wurde es ganz schön laut! Bei einem kleinen Sonnentanz zum Schluß konnten sich die Kinder nochmal austoben.





Musikalische Arche in der Arche in Horhausen am 29. Mai 2026

Die letzte Musikalischen Arche im Mai hatte das Thema "Schmetterling, Du kleines Ding".

Die Kinder hörten die spannende Geschichte von der Raupe Nimmersatt und spielten fröhlich nach, wie sich aus einem Ei eine Raupe und daraus ein Schmetterling entwickelt. Wir lernten das neue Lied „Eine kleine Raupe“ und unsere Instrumente wurden auch ausgepackt. Zu den Liedern „Schmetterling, Du kleines Ding“ und „Auf der Blumenwiese“ wurde anschließend mit bunten Tüchern ausgelassen getanzt.

Schaut doch mal rein – die Teilnahme ist kostenlos. 10 Kinder im Alter von 2-6 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson können teilnehmen. Geschwisterkinder jeden Alters sind herzlich willkommen.

Die nächste Musikalische Arche findet voraussichtlich am 21. August 2026 um 15.00 h in der Arche in Horhausen statt. Bei starker Nachfrage gibt es eine 2. Gruppe um 16.00 h. Interessenten können sich bei Frau Lenz-Heuchemer. Die Telefonnummer kann im Gemeindebüro erfragt werden.





Jugendleiterin



Liebe Svenja,

dieser Brief ist ein herzliches Dankeschön – für dich, für deinen Einsatz und für einen ganz besonderen Vorstellungsgottesdienst, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Schon der erste Eindruck war außergewöhnlich: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden erschienen bereits in ihrer Festkleidung. Das verlieh dem Gottesdienst eine besondere Würde und machte deutlich, wie nah der große Tag schon ist. Ein Fotograf hat diese Momente festgehalten – und es sind genau solche Augenblicke, die man gerne bewahrt.

Durch deine Verletzung mussten in diesem Jahr einige Abläufe verändert werden. Doch was zunächst nach Herausforderung klang, wurde durch deine Organisation zu einer echten Stärke: Die Probe der Konfirmation wurde kurzerhand in den Vorstellungsgottesdienst integriert – und es hat wunderbar funktioniert.

Die Lieder waren frisch, jung und passend ausgewählt – keines älter als 80 Jahre – und haben die Lebendigkeit dieses Gottesdienstes unterstrichen. Besonders beeindruckend war die Ansprache der Konfirmandinnen und Konfirmanden: selbst geschrieben, ohne dass du im Vorfeld davon wusstest. Diese Authentizität hat viele berührt. In den Augen so mancher Presbyter – und sicher auch darüber hinaus – standen Tränen der Rührung.



Jugendleiterin



Es war ein durch und durch authentischer Gottesdienst. Die Worte der Prädikantin Gabi Rieger bleiben dabei im Ohr: „Die Konfis haben alles im Griff, da muss ich ja fast nichts mehr machen.“ Und tatsächlich zeigte die Ansprache anstelle einer klassischen Predigt, wie viel die Konfis gelernt haben – nicht nur inhaltlich, sondern auch im respektvollen Miteinander. Sie haben sich klar und ehrlich zum christlichen Glauben bekannt. In ihren Worten und Fürbitten wurde spürbar, was im Kern unseres Glaubens steht: dass Gott jeden Menschen liebt und uns in allen Lebenslagen zur Seite steht. Diese Botschaft haben die Konfis auf ihre ganz eigene Weise weitergetragen.

Auch deine Ansprache war nicht minder passend und hat den Gottesdienst wunderbar ergänzt.

Vor allem aber möchten wir dir auch für die vergangenen Monate danken – für deinen unermüdlichen Einsatz und für deine hervorragende Jugendarbeit. Mit dem Beginn der Konfi-Arbeit 2025/2026 fiel unser Pfarrer Andreas Beck krankheitsbedingt aus – ohne dich wären wir wohl ziemlich verloren gewesen und hätten nicht gewusst, wie wir die Jugend- und Konfirmandenarbeit bewältigen sollen. Du hast uns aufgefangen.

Danke.

Mit herzlichen Grüßen
Dein Presbyterium





Konfirmanden



Ein Gottesdienst voller Emotionen und Licht

Mit viel Herz, Kreativität und persönlichem Engagement gestalteten unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden ihren diesjährigen Vorstellungsgottesdienst weitgehend selbst. Gemeinsam mit Jugendleiterin Svenja Puschke und Prädikantin Gabi Rieger wurde der Gottesdienst vorbereitet und begleitet – doch die Jugendlichen selbst standen im Mittelpunkt und gaben der Gemeinde einen ganz persönlichen Einblick in ihre Konfizeit.

Mit eigenen Gedanken, Beiträgen und viel Offenheit zeigten die Konfirmandinnen und Konfirmanden, was sie in ihrer gemeinsamen Zeit erlebt, gelernt und bewegt haben. Dabei entstanden viele emotionale Momente, die nicht nur die Familien, sondern die ganze Gemeinde berührten.

Ein ganz besonderes Highlight waren die selbstgestalteten Konfi-Kerzen. Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail entstanden wunderschöne, einzigartige Kerzen, die den Glauben, die Persönlichkeit und den gemeinsamen Weg der Jugendlichen sichtbar machten. Sie wurden zu einem leuchtenden Zeichen dieses besonderen Gottesdienstes – und zu einer bleibenden Erinnerung an die Konfizeit.

Der Vorstellungsgottesdienst hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig, ehrlich und bewegend Glaube gemeinsam erlebt werden kann.





Konfirmanden



23 wundervolle Konfirmandinnen und Konfirmanden – eine besondere gemeinsame Zeit

Mit der diesjährigen Konfirmation durften wir 23 junge Menschen auf ihrem Glaubensweg begleiten und gemeinsam ein großes Fest des Glaubens feiern. Für mich persönlich war dieses Jahr etwas ganz Besonderes, denn es war mein erstes Jahr in der Jugendarbeit und als Begleitung der Konfirmandengruppe.

Rückblickend erfüllt mich vor allem große Dankbarkeit. Dankbar bin ich dem Presbyterium für das Vertrauen, die Unterstützung und die offene Begleitung während dieser Zeit. Vor allem aber bin ich dankbar für die vielen Begegnungen mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Es war eine intensive, emotionale und unvergessliche Zeit. Natürlich war nicht immer alles leicht – doch gemeinsam haben wir versucht, aus jeder Situation das Beste zu machen. Wir haben gelacht, diskutiert, gespielt, Gottesdienste vorbereitet, Gemeinschaft erlebt und viele besondere Momente miteinander geteilt.

Jede und jeder Einzelne hat diese Konfizeit auf seine ganz eigene Weise bereichert. Zu sehen, wie die Jugendlichen über Glauben, Leben und Gemeinschaft nachdenken, hat mich tief beeindruckt. Besonders die Konfirmation selbst war voller bewegender Augenblicke und zeigte noch einmal, wie sehr diese Gruppe zusammengewachsen ist.



Konfirmanden



Von Herzen wünsche ich allen 23 Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen für ihren weiteren Weg. Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation! Ich werde diese gemeinsame Zeit nicht so schnell vergessen und hoffe sehr, dass wir uns auch in Zukunft immer wieder in unserer Gemeinde begegnen werden.

Sina und Freddy Dyck haben wunderschöne Bilder unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden erstellt und dafür möchte ich euch auch sehr danken, dass ihr unseren besonderen Tag begleitet habt.

Eure Jugendleiterin
Svenja Puschke





Konfirmanden



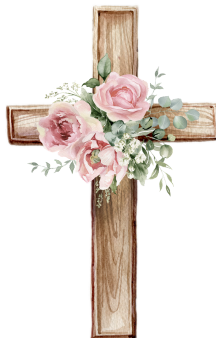
Herzlich willkommen, liebe neue Konfis!

Am 18. Juni beginnt für unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein ganz besonderer Abschnitt: die gemeinsame Konfizeit startet! Wir freuen uns sehr darauf, viele neue Gesichter kennenzulernen und gemeinsam ein spannendes, kreatives und abwechslungsreiches Jahr zu erleben.

Vor euch liegen viele besondere Momente – gemeinsame Aktionen, Freizeiten, Gespräche über Gott und die Welt, neue Freundschaften und hoffentlich ganz viel Gemeinschaft und Spaß.

Die Konfizeit ist eine Zeit zum Fragenstellen, Ausprobieren, Mitgestalten und Entdecken. Niemand muss schon alles wissen oder können – wichtig ist, dass wir uns gemeinsam auf den Weg machen.

Wir heißen euch in unserer Gemeinde ganz herzlich willkommen und freuen uns auf ein tolles Jahr mit euch!





Termine Juli - Sep



Juli

Im Juli sind Sommerferien! ☀️



JUL

Während der Ferienzeit finden keine regulären Konfi-Stunden statt. Dafür bieten wir in den ersten vier Ferienwochen verschiedene Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche an. Freut euch auf gemeinsame Aktionen, Spiele, Ausflüge und viele schöne Begegnungen.

Nähere Informationen und Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

August



AUG

Die neue Konfizeit nimmt dann richtig Fahrt auf und wir freuen uns auf viele gemeinsame Treffen und Aktionen. Im August findet auch unser Gemeindefest statt, es findet erst ein gemeinsamer Gottesdienst statt und anschließend möchten wir euch herzlich auf ein gemütliches Miteinander bei uns am Gemeindehaus einladen.

September



SEP

Im September erwarten uns wieder gemeinsame Veranstaltungen, Gottesdienste und Aktionen in unserer Gemeinde. Außerdem beginnen bereits die ersten Vorbereitungen für die kommenden Herbstaktionen und die Kinderbibelwoche.



Jungschar



Freispiel – Spiele – Bibelgeschichten



Wann?

Immer freitags ab 16 Uhr
bis 17:30 Uhr



Für wen?

Kinder von 6-10 Jahren

Wo?

Jugendtage im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Svenja Puschke
0151 40189016



Anmeldung erwünscht, aber nicht zwingend – komm einfach vorbei!





Aus der Jugend



JUGENDTREFF

**JEDEN FREITAG,
17:30 – 20:30 UHR**

**FÜR ALLE JUGENDLICHEN
AB 11 JAHREN**

**SPIELE • BILLARD
AIR HOCKEY • KICKER
SWITCH & CHILLEN &
VIELES MEHR!**

**JUGENDETAGE IM
GEMEINDEHAUS OBERHONNEFELD
0151 4018 9016**

ANSPRECHPARTNERIN SVENGA PUSCHKE



Aus der Jugend



Regelmäßige Termine:

Jungschar 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Jugendtreff 17:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr
Donnerstags Konfi: 15:30 – 16:45 Uhr
Außer in den Ferien



weitere Termine:

– Kinoabend, Termine werden
über Whatsapp
bekannt gegeben

Kontakt Daten

Svenja Puschke

Jugendleiterin

📍 56587 Oberhonnefeld
Weyerbuscher Weg 2a
Jugendetage

☎ 0151-40189016

✉ svenja.puschke@ekir.de



Evangelische
Kirchengemeinde
Honnefeld

Eine einladende Gemeinde verbindet





Aus der Jugend



Jungschar Jugendtreff

Spaß & Gemeinschaft



Freitags
Jungschar 6 - 10 J.
Jugendtreff ab 11 J.

Sommerferien

Tolle Ferienaktionen

29.06. - 03.07.2026

13.07. - 17.07.2026

Kinder 6 - 10 Jahre

8:00 - 12:00 Uhr

Offene Jugendetage

06.07. - 10.07.2026

20.07. - 24.07.2026

Ab 17:00 Uhr

ab 11 Jahren

Mit Anmeldung



Svenja Puschke
Jugendleiterin
0151-40189016
svenja.puschke@ekir.de

Osterferien

Ferienprogramm

07.04. - 10.04.2026

Kinder 6 - 10 Jahre



8:00 - 12:00 Uhr

Kinderbibelwoche & Herbstferien

Abenteuer & Geschichte



Kinderbibelwoche

05.10. - 09.10.2026

Kinder 6 - 10 Jahre

8:00 - 12:00 Uhr

Ferienprogramm

12.10. - 16.10.2026

Kinder 6 - 10 Jahre

8:00 - 12:00 Uhr



Evangelische
Kirchengemeinde
Honnefeld

Eine einladende Gemeinde verbindet





Aus der Jugend



SOMMERFERIEN FREIZEIT 2026

Eine Woche voller Spaß, Action & Kreativität!



29.06.2026 – 03.07.2026

Für Kinder von 6–10 Jahren



BETREUUNG

ab 8:00 Uhr

mit Freispielangebot



PROGRAMMSTART

um 9:00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind
bis spätestens 9:00 Uhr.



ENDE

bis 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf eine
gemeinsame Zeit!

WAS ERWARTET DIE KINDER?



TISCHTENNIS



KICKER



SPIELE
DRINNEN & DRAUSSEN



BASTELN



**SPIELPLATZ
& BEWEGUNG**
AN DER FRISCHEN LUFT



Wir freuen uns auf eine
tolle Sommerferienwoche
mit vielen Kindern!



**BITTE GEBEN SIE IHREM KIND
EIN FRÜHSTÜCK UND EIN
GETRÄNK MIT.**



Jugendtage
Ev. Kirchengemeinde Honnefeld



0151-40189016



svenjapuschke@ekir.de



Aus der Jugend





Spiel, Spaß,
Action & Kreativität!

SOMMERFERIEN FREIZEIT 2026



13.07.2026 – 17.07.2026

Für Kinder von 6–10 Jahren 



BETREUUNG
ab **8:00 Uhr**
mit Freispielangebot



PROGRAMMSTART
um **9:00 Uhr**
Bitte bringen Sie Ihr Kind
bis spätestens 9:00 Uhr.



ENDE
bis **12:00 Uhr**
Wir freuen uns auf eine
schöne gemeinsame Zeit!

DAS ERWARTET DIE KINDER:



TISCHTENNIS



KICKER



SPIELE
DRINNEN & DRAUSSEN



BASTELN



SPIELPLATZ
& BEWEGUNG
AN DER FRISCHEN LUFT





Wir freuen uns auf
eine tolle Sommerferien-
woche mit vielen
Kindern!



**BITTE GEBEN SIE IHREM KIND
EIN FRÜHSTÜCK UND EIN GETRÄNK MIT.**



Jugendtage
Ev. Kirchengemeinde Honnefeld



0151-40189016



svenjapuschke@ekir.de



Aus der Jugend



JUGENDETTAGE SOMMERABENDE 2026

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN



06.07.2026 –
10.07.2026

&



20.07.2026 –
24.07.2026

AB 17:00 UHR

GEÖFFNET!

WAS ERWARTET EUCH?



TISCHTENNIS



BASKETBALL



BILLARD



AIR HOCKEY



DART



SWITCH



Und bestimmt machen
wir auch mal gemeinsam
ein Lagerfeuer!



KOMM VORBEI,
TRIFF DEINE
FREUNDE UND HAB
EINE COOLE ZEIT!



ZOCKEN. CHILLEN. REDEN. LACHEN.
DEIN SOMMER. DEINE ZEIT.





Aus der Jugend



KINDER BIBELWOCHE

AUF ENTDECKUNG –
GOTT KENNT DICH UND HAT EINEN PLAN!



05.10.2026 – 09.10.2026

FÜR KINDER VON 6–10 JAHREN



SPANNENDE BIBELGESCHICHTEN

Entdecke, was Gott mit
Menschen erlebt hat – und
was das mit dir zu tun hat!



KREATIVE BASTELAKTIONEN

Wir werden kreativ und
gestalten schöne Dinge!



VIELE SPIELE

Draußen & drinnen – mit
Spaß, Bewegung und Teamgeist!



GEMEINSCHAFT, SPASS & GUTE ZEIT

Neue Freunde treffen,
lachen, singen und eine
tolle Zeit haben!

SEI DABEI!
EINE WOCHE VOLLER
ABENTEUER, SPANNENDER
GESCHICHTEN UND
GEMEINSCHAFT!



DU BIST
EINZIGARTIG.
GOTT HAT DICH
WUNDERBAR
GEMACHT! ❤️



BETREUUNG
AB 8:00 UHR



PROGRAMMSTART
UM 9:00 UHR



ENDE
UM 12:00 UHR

WICHTIG!

Bitte gebt eurem Kind ein
Frühstück und ein Getränk mit.



LET'S GO!
WIR FREUEN UNS
AUF DICH!



JEDER TAG EIN NEUES
ABENTEUER – LASS DICH
ÜBERRASCHEN! ✕



EV. Kirchengemeinde
Honnefeld



0151-40189016



svenja.puschke@ekir.de



Aus der Jugend



FERIENWOCHE TEAM MISSION

GEMEINSAM.
KNACHT IHR
JEDE MISSION!

EINE WOCHE VOLLER RÄTSEL, CHALLENGES
UND **TEAMWORK!**



12.10.2026 – 16.10.2026
FÜR KINDER VON 6–10 JAHREN



TEAMWORK
IST EUER
SUPERPOWER!



SPANNENDE MISSIONEN

Knackt gemeinsam knifflige
Rätsel und Aufgaben!



TEAMWORK GEFRAGT

Nur zusammen seid ihr
stark und kommt ans Ziel!



ABENTEUER ERLEBEN

Entdeckt, erforscht und meistert
Herausforderungen!



SPIEL, SPASS & ACTION

Bewegung, Spiele und
jede Menge gute Laune!



DRAUSSEN UNTERWEGS

Wenn das Wetter mitspielt,
sind wir viel an der frischen Luft!



BETREUUNG
AB 8:00 UHR



PROGRAMMSTART
UM 9:00 UHR



ENDE
UM 12:00 UHR

SEI DABEI UND WERDE
TEIL DES **TEAMS!**



BITTE GEBT EUREM KIND
EIN FRÜHSTÜCK UND
EIN GETRÄNK MIT.



EV. Kirchengemeinde
Honnfeld



0151-40189016



svenja.puschke@ekir.de

Anhausen, Honnefeld & Rengsdorf

Gemeinsam unterwegs – Pilgerwanderungen an Ostern und Christi Himmelfahrt

Gemeinsam unterwegs – Pilgerwanderungen an Ostern und Christi Himmelfahrt. In diesem Frühjahr durften wir zwei besondere Pilgerwanderungen erleben, die Menschen aus den Kirchengemeinden Anhausen, Rengsdorf und Honnefeld miteinander verbunden haben.

Am Ostermontag trafen wir uns in Oberhonnefeld zu einer gemeinsamen Andacht, bevor wir uns auf den Erzweg begaben. Unterwegs beschäftigten wir uns nicht nur mit der Geschichte und Besonderheit der Region, sondern auch mit Fragen des Glaubens und des eigenen Lebensweges. Das gemeinsame Gehen bot Raum für Gespräche, Begegnungen und persönliche Gedanken.

Auch an Christi Himmelfahrt machten wir uns wieder gemeinsam auf den Weg. Nach einem Gottesdienst in der Kirche in Melsbach starteten wir unsere Wanderung auf dem Reformationsweg. Insgesamt legten wir rund 15 Kilometer zurück. Trotz der Strecke standen die Gemeinschaft, gute Gespräche und das bewusste Unterwegssein im Mittelpunkt. Den Abschluss verbrachten wir gemeinsam im Gemeindehaus. Beide Tage waren geprägt von einer offenen und herzlichen Atmosphäre. Es war schön zu erleben, wie Gemeinschaft wächst, wenn Menschen miteinander unterwegs sind – im Gespräch, im Glauben und auf gemeinsamen Wegen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die die Wanderungen vorbereitet, begleitet und organisiert haben.

Anhausen, Honnefeld & Rengsdorf - Blick über's Tal

UNSERE KIRCHENGEMEINDEN LERNEN SICH KENNEN



Hallo! Ich bin Dana. Seit 2025 bin ich als Jugend-
arbeiterin in der Evangelischen Kirchengemein-
de Rengsdorf aktiv und war dieses Jahr schon
zum zweiten Mal als Teamerin beim Konfi-Castle
dabei. Die Zeit mit den Konfis ist jedes Mal an-
ders und super abwechslungsreich.

Ich fand es schon immer spannend, mit anderen
über den Glauben zu reden und ihnen dabei zu hel-
fen, einen Draht zu Gott zu finden. Aber nicht nur
die Arbeit mit den Jugendlichen macht mir Spaß –
es sind vor allem auch die anderen Ehrenamtlichen

und Hauptamtlichen, die
die Zeit in der Kirche be-
sonders machen. Durch
diesen starken Zusam-
menhalt im Team ent-
steht erst die Energie, die
wir an die Gruppen wei-
tergeben. Deshalb freue
mich schon auf jedes neue
Gesicht, das ich während
der nächsten Konfi-
Zeit begleiten darf!



Vom 14. bis 18. Juli 2026 findet nun schon
zum zweiten Mal eine Kinderbibelwoche statt,
zu der alle Kinder von 6 bis 12 Jahren eingeladen
sind. Zudem finden in Rengsdorf mehrmals im
Jahr Familiengottesdienste statt – oftmals mitge-
staltet durch eine unserer Kitas.

Hallo! Ich heiße Timo Wolf und bin Jugend-
presbyter und Konfiteamer in Anhausen. In An-
hausen findet alle zwei Wochen montags der
Maxi-Treff für Kinder ab der vierten Klasse
statt. Mittwochs in den Wochen dazwischen
ist dann die MiKi (Minikirche) für Kinder im
Grundschulalter.

Donnerstags vormittags treffen sich die
Krabbelgruppen und nachmittags haben die
Konfis ihren Unterricht. Für Jugendliche gibt
es samstags nach Absprache gemeinsames
Bibellesen am Nachmittag und wöchentlich
ab 18:00 Uhr den JUKEA (Jugendkeller Anha-
usen). Immer wieder gibt es auch besondere
Aktionen wie z.B. die Quiz-Night mit der Bü-
cherei, die Game-Show oder auch das Über-
nachtungswochenende.

In Kooperation mit Rengsdorf und Honne-
feld gibt es dieses Jahr am 28.11.2026 um 18:00
Uhr den nächsten Jugendgottesdienst. Tragt
euch den Termin schon mal im Kalender ein!



Anhausen, Honnefeld & Rengsdorf - Blick über's Tal

Hallo, ich bin Svenja Puschke aus Oberhonnefeld. Ich bin in der Ausbildung zur Diakonin und arbeite in der Kirchengemeinde Honnefeld als Jugendleiterin. Mit viel Freude engagiere ich mich in der Kinder- und Jugendarbeit. Jeden Freitag findet bei uns in der Jugendetage von 16:00 bis 17:30 Uhr die Jungschar für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren statt. Direkt im Anschluss startet von 17:30 bis ca. 20:30 Uhr unser Jugendtreff für alle ab 11 Jahren.

Mir ist wichtig, dass sich alle wohlfühlen und gerne kommen. Unsere Jugendetage bietet dafür viele Möglichkeiten: Air Hockey, Billard, Basketball, Fußball, Tischtennis, Badminton, Dart, eine Nintendo Switch sowie kreative Angebote und Bastelaktionen – da ist für jede und jeden etwas dabei.

In den Ferien finden keine Freitagsangebote statt, da ich in dieser Zeit besondere Ferienaktionen plane. In den Sommerferien gibt es über vier Wochen hinweg Angebote, zusätzlich auch zwei Wochen in den Herbstferien. Für Kinder im Grundschulalter und Jugendliche ist immer was passendes dabei.

Ich freue mich immer über neue Gesichter – kommt einfach vorbei!



MITTEILUNG ÜBER DEN FUSIONSPROZESS

In den vergangenen Monaten ging es in vielen Gesprächen um das Thema Fusion der Kirchengemeinden Anhausen, Honnefeld und Rengsdorf. Die Fusion war deshalb notwendig geworden, weil wir in unseren drei Gemeinden ein gemeinsames Pastorales Amt geschaffen haben. Diese Notwendigkeit ergibt sich nun nicht mehr:

Aufgrund eines kürzlich in Kraft getretenen Gesetzes ergeben sich neue Möglichkeiten für unsere Zusammenarbeit, die wir aktuell prüfen. Die beabsichtigte Fusion unserer drei Kirchengemeinden wird deswegen vorerst zurückgestellt, die Kirchengemeinden bleiben also eigenständig.

Was bleibt ist die Fortführung der Kooperation, die wir schon 2024 vertraglich vereinbart haben. So tagen weiterhin der gemeinsame Ausschuss sowie verschiedene Arbeitskreise. Auch die gemeinsame Konfirmand*innenarbeit und Gottesdienstplanung wird fortgesetzt.

- Dr. Marion Klaer-Cichon (Honnefeld)
- Sarah Busch (Anhausen)
- Pfarrer Jan-Hendrik Otto (Rengsdorf)

Familienseite in unserer Gemeinde



BIBEL-QUIZ FÜR DIE GANZE FAMILIE



Wie gut kennt ihr euch in der Bibel aus?
Schnappt euch einen Stift und rätselt gemeinsam!



1 Wer baute die Arche?

- ☐ Abraham
- ☐ Noah
- ☐ Petrus



2 Wie heißt das erste Buch der Bibel?

- ☐ Exodus
- ☐ Psalmen
- ☐ Genesis



3 Wer wurde in einem Korb auf dem Nil ausgesetzt?

- ☐ Mose
- ☐ David
- ☐ Paulus



4 Wie viele Jünger hatte Jesus?

- ☐ 7
- ☐ 10
- ☐ 12



5 Was verwandelte Jesus auf der Hochzeit in Kana?

- ☐ Wasser in Wein
- ☐ Brot in Fisch
- ☐ Sand in Gold



6 Wer kämpfte gegen Goliath?

- ☐ Samuel
- ☐ David
- ☐ Elia



7 Welche Tiere nahm Noah mit auf die Arche?

- ☐ Je zwei von jeder Art
- ☐ Nur Schafe
- ☐ Nur Vögel



8 Wo wurde Jesus geboren?

- ☐ Jerusalem
- ☐ Bethlehem
- ☐ Nazareth



9 Wie heißt das Gebet, das Jesus seinen Jüngern beibrachte?

- ☐ Ave Maria
- ☐ Vaterunser
- ☐ Glaubensbekenntnis



10 Was ist das Symbol für Frieden nach der Sintflut?

- ☐ Ein Stern
- ☐ Eine Taube
- ☐ Ein Fisch



BONUSFRAGE



Welche Bibelgeschichte mögt ihr besonders gern?



AUFLÖSUNG

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Noah | 6. David |
| 2. Genesis | 7. Je zwei von jeder Art |
| 3. Mose | 8. Bethlehem |
| 4. 12 | 9. Vaterunser |
| 5. Wasser in Wein | 10. Eine Taube |

PUNKTE-AUSWERTUNG

0-3 richtig: **Bibel-Entdecker**

4-7 richtig: **Bibel-Profi**

8-10 richtig: **Bibel-Champion**

Gemeinsam glauben.
Gemeinsam wachsen.
Gemeinsam unterwegs.



Familienseite in unserer Gemeinde

Mini-Andacht

 für dich und deine Familie 

GEDANKEN FÜR HEUTE

„Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.

Psalm 23,1

Gott sorgt für uns – wie ein guter Hirte für seine Schafe.

Er gibt uns, was wir brauchen. Er begleitet uns,
wenn es uns gut geht, und ist auch da,
wenn wir Angst haben oder traurig sind.

Wir dürfen ihm vertrauen – jeden Tag.

 Gott ist bei dir – heute, morgen
und an jedem neuen Tag.



GEBET

Lieber Gott,

danke, dass du immer bei uns bist.
Danke, dass du auf uns achtest und
uns begleitest, jeden Tag.

Schenke uns deinen Frieden,
wenn wir Sorgen haben.

Schenke uns Freude,
wenn wir fröhlich sind.

Hilf uns, gut miteinander
umzugehen und füreinander
da zu sein.

Danke für unsere Familie
und für die Menschen,
die uns liebhaben.

Amen.



FRAGE FÜR ZUHAUSE



Was bedeutet für dich:

„Gott ist wie ein guter Hirte“?

Sprich darüber mit deiner Familie oder
schreibe deine Gedanken auf.



Vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand.

Sprüche 3,5





Ein besonderer Mama Papa Nachmittag in unserer Kita „Hand in Hand“ Oberhonnefeld

Am Mittwoch, den 06.05.26 fand in unserer Kita ein wunderschöner Mama-Papa-Nachmittag statt, an dem zahlreiche Eltern gemeinsam mit den Kindern einen Nachmittag zum Thema: „Mutter- und Vatertag“ verbringen konnten. Trotz des regnerischen Wetters wurde der Nachmittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis voller Freude, Kreativität und Gemeinschaft. Da das Wetter leider nicht mitspielte, wurde die Veranstaltung kurzerhand in unsere Turnhalle verlegt. Dort stimmte eine herzliche Ansprache auf den gemeinsamen Nachmittag ein. Es wurden Steine und Äste bunt gemalt und gemeinsam mit Naturmaterialien kreative Kunstwerke gestaltet. Dabei entstanden einzigartige und fantasievolle Kreationen. Im Anschluss erhielten alle Kinder einen Eierkarton, mit denen sich Groß und Klein auf die Suche nach kleinen Schätzchen machten. Mit viel Begeisterung wurden verschiedene Materialien gesammelt. Danach trafen sich alle erneut in der Turnhalle und lauschten eine Mutter-Vatertags Geschichte. Die gesammelten Schätze wurden gemeinsam in ein großes Herz gelegt – ein Zeichen für Zusammenhalt, Liebe und die besondere Verbindung zwischen Kindern und ihren Eltern. Zum Abschluss ließen alle den Nachmittag entspannt bei einem gemütlichen Picknick ausklingen. Es war ein harmonischer Tag voller schöner Begegnungen, kreativer Momente und wertvoller Erinnerungen.





Unser Ausflug zur Feuerwehr

Am 22.04.2026 machten wir mit sechs Vorschulkindern einen spannenden Ausflug zur Feuerwehr nach Oberraden-Straßenhaus. Um 9 Uhr ging es gemeinsam mit drei Erziehern von der Kita aus zu Fuß los. Schon unterwegs wartete das erste Highlight auf uns. Am Weiher entdeckten wir Enten mit kleinen Küken. Die Küken winzig, flauschig und wirklich sehr süß. Natürlich nahmen wir uns etwas Zeit, um kleine Entenfamilie zu beobachten.

Danach ging es weiter den Berg hinauf bis zum Feuerwehrhaus. Dort angekommen machten wir zuerst eine gemütliche Frühstückspause, denn die Kinder waren so schnell gelaufen, dass wir noch genügend Zeit hatten, bevor die Feuerwehrfrau Christina uns die Feuerwehr zeigte.



Dann begann die spannende Führung durch das Feuerwehrhaus. Wir durften die großen Hallen anschauen und bekamen die verschiedenen Feuerwehrfahrzeuge gezeigt. Besonders interessant waren die großen Absaugschläuche, die überall an der Decke hingen. Christina erklärte uns, wofür diese gebraucht werden.

Ein besonderes Erlebnis war das große Feuerwehrauto. Die Vorschulkinder durften sogar hineinsteigen und sich hineinsetzen. Ganz mutig sind sie durch das Fahrzeug geklettert und auf der anderen Seite wieder herausgekommen.

Anschließend schauten wir uns das Feuerwehrauto ganz genau von außen an. Immer wieder wurden neue Fächer geöffnet. Es war erstaunlich, wie viele Dinge in so einem Feuerwehrauto verstaut sind und was die Feuerwehr alles dabei haben muss.

Danach zeigte uns ein Feuerwehrmann die Ausrüstung mit dem Atemschutzgerät. Das machte ganz besondere Geräusche und war ganz schön schwer. Besonders spannend war, dass unsere Kinder sogar eine Atemschutzmaske ausprobieren durften. So eine Maske



Kita Hand in Hand



bekommen Menschen im Notfall, wenn sie bei einem Brand gerettet werden müssen. Viele von den Kindern waren sehr mutig und probierten die Maske selbst aus. Das sah wirklich lustig aus.

Zum Schluss machten wir noch ein kleines Experiment. Gemeinsam überlegten wir, was schnell brennt und was nicht. Die Jungs und Mädels haben verschiedene Dinge wie Papier, Federn, Steine und Schrauben sortiert und anschließend getestet, welche Materialien wirklich brennen können.

Um Viertel nach 11 machten wir uns wieder auf den Rückweg zur Kita. Trotz des langen Weges hatten die Kinder immer noch viel Energie und erzählten begeistert von all den spannenden Dingen, die sie gesehen und gelernt haben.

Es war ein toller und erlebnisreicher Tag mit vielen neuen Eindrücken und Informationen rund um die Feuerwehr. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Oberraden-Straßenhaus, die den Kindern jedes Jahr dieses besondere Erlebnis ermöglicht.





2. Eltern-Kind-Café

Am 4. Mai fand unser zweites Eltern-Kind-Café statt. Bei warmem und trockenem Wetter konnte es diesmal auf dem Außengelände der Kita stattfinden. Die Familien wurden mit Keksen, selbst gebackenem Kuchen, Kaffee und Kakao empfangen. In entspannter Atmosphäre konnte man sich miteinander austauschen und ins Gespräch kommen.





Ostern in der Kita

Dieses Jahr haben wir die Ostergeschichte anhand eines Ostergartens erzählt. Im Vorfeld wurde dazu mit einigen Kindern ein kleiner Garten mit dem Felsengrab gestaltet. In der Karwoche wurde an einem Tag der Einzug nach Jerusalem mithilfe von einem gestalteten Weg mit Stadttor und Holzfiguren anschaulich erzählt. Auch das letzte Abendmahl und die Festnahme Jesu wurden dargestellt und erzählt. Am folgenden Tag wurde von der Kreuzigung und der Auferstehung Jesu berichtet. Durch verschiedene Materialien und Figuren konnte auch dieser Teil der Geschichte anschaulich kindgerecht vermittelt werden.

Donnerstags fand die Osternestsuche statt. Da die frechen Raben dem Osterhasen die Ostereier geklaut haben und diese im Wald versteckt hatten, mussten diese zunächst im Wald gesucht und eingesammelt werden. Die Suche führte uns schließlich zu unserem Waldplatz, an dem überall Osternester versteckt waren. Jedes Kind konnte sich über ein Osternest freuen.



Ein stacheliger Gast auf Zeit



Die Kindertagesstätte Schöne Aussicht durfte im April einen besonderen Gast begrüßen: ein Igel aus der Wildtier-Pflegestation in Kirchwald war zur Auswilderung bereit und sollte ein neues Zuhause in Straßenhaus finden.

Damit sich der neue Bewohner wohlfühlt, halfen die Kinder tatkräftig mit. Gemeinsam bauten sie ein Igel Haus und bemalten es bunt. Die Ideen sprudelten nur so hervor und dem Igel wurde ein Bett und natürlich auch ein Kühlschrank ins Haus gemalt. Ganz nebenbei wurde besprochen, dass Igel lieber Regenwürmer und Schnecken fressen und diese für gewöhnlich nicht im Kühlschrank aufbewahren.

Auf die Frage, was der Igel sonst noch benötigt, antwortete ein Junge sehr bestimmt: „Igel trinken nur stilles Wasser!“ Also wurde ein kleines Wasserschälchen bereitgestellt.



Kita “schöne Aussicht”



Im Sitzkreis herrschte gespannte Stille, als Igel Ignatz, wie ihn die Kinder taufen, vorgestellt wurde. Am Abend wurde er in sein neues Zuhause gebracht und in die große Freiheit hinter der KiTa entlassen.

Die Kinder übernahmen Verantwortung für ihren stacheligen Schützling, entsorgten jeden Morgen die Futterreste und brachten ihm frisches Wasser. Die tägliche Kontrolle sorgte für Aufregung: Hat Igel Ignatz sein Futter gefressen? Können wir Spuren von ihm finden oder ist er vielleicht sogar zu Hause?

Irgendwann blieb das Futter unberührt. Es waren keine Spuren mehr von Ignatz zu sehen. Und das ist auch gut so – denn genau das ist das Ziel einer erfolgreichen Auswilderung.

Die Kita Schöne Aussicht bedankt sich bei der Wildtier – Pflegestation Kirchwald und wünscht Igel Ignatz alles Gute da draußen.





Kita "schöne Aussicht"



Vorschulwoche in der Schönen Aussicht

Im Rahmen unserer Vorschulwoche zum Thema „Berufe“ durften unsere Vorschulkinder spannende Einblicke in die Arbeitswelt gewinnen. Mit viel Freude und Neugier besuchten wir verschiedene Firmen aus der Region und konnten dabei zahlreiche interessante Eindrücke sammeln. Ein herzliches Dankeschön gilt Kursch Kurtscheid, der Hack AG sowie der Mertgen GmbH für die freundliche Aufnahme, die spannenden Führungen und die tolle Zusammenarbeit. Durch Ihr Engagement wurde diese Vorschulwoche für unsere Kinder zu einem besonderen Erlebnis.





Am Mittwoch, dem 06. Mai 2026 haben wir an dem Malwettbewerb im Rahmen des Weltkindermaltag 2026 durch die Firma STAEDTLER teilgenommen. Da in diesem Jahr die Fußball WM stattfindet, stand dies bei unseren Bildern ganz im Vordergrund. Die Kinder der KiTa Schönen Aussicht sind ganz kreativ gewesen & haben ganz viele wunderschöne und bunte Fußballbilder gemalt. Für jedes gemalte Bild unterstützt STAEDTLER gemeinsam mit Plan International Deutschland das Projekt Bildung macht Mädchen stark in Malawi. Viele Mädchen in Malawi können wegen fehlender Ressourcen und schwieriger Bedingungen nicht regelmäßig zur Schule gehen – dabei schützt Bildung sie vor Armut und früher Heirat und eröffnet ihnen neue Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben



Piratenabenteuer im Schlosstheater Neuwied

Die Kita Waldmeister erlebt einen spannenden Theaterausflug

Einen aufregenden und abenteuerlichen Vormittag durften wir, die Gruppen „Eichhörnchen“ und „Orcas“ der Kita Waldmeister aus Straßenhaus, bei unserem gemeinsamen Ausflug ins Schlosstheater nach Neuwied erleben. (Das sind die Jahrgänge, die 2026 und 2027 eingeschult werden) Dort besuchten wir das Theaterstück „Seeräuberin Susi sucht was Süßes“ und tauchten gemeinsam in die spannende Welt der Piraten ein. Am Mittwoch, dem 29. April 2026, trafen wir uns bereits früh morgens um 8 Uhr in unserer Kita. Zunächst frühstückten wir gemeinsam in ruhiger Atmosphäre, bevor uns der Bus nach Neuwied brachte.

Auf der Suche nach dem legendären Schatz, von dem Susis Großvater Kapitän Kaulquappe in seinen Geschichten erzählt, segelt die mutige Seeräuberin über die Weltmeere. Dabei hat sie sich fest vorgenommen, genauso furchteinflößend und gefährlich zu sein wie ihre männlichen Piratenkollegen. Mit ihrem Schwert und jeder Menge Kampfgeist landet sie schließlich auf einer scheinbar einsamen Insel. Dort begegnet sie dem Mädchen Suki, dessen Name in ihrer Sprache „Seestern“ bedeutet. Suki zeigt der Seeräuberin, dass man mit Freundlichkeit und Zusammenhalt viel weiterkommt als mit Angst und Schrecken. Gemeinsam werden die beiden Freunde und erkennen schließlich, dass ihre Freundschaft der wahre Schatz ist, den Kapitän Kaulquappe für seine Enkelin verborgen hat.



Kita "Waldmeister"



Mit vielen neuen Eindrücken und jeder Menge guter Laune machten wir uns gegen 11.30 Uhr wieder auf den Rückweg nach Straßenhaus. Der Besuch im Schlosstheater war für uns alle ein besonderes Erlebnis, an das wir uns noch lange erinnern werden.

Ein besonderer Dank gilt unserem Förderverein sowie der Initiative „Kultur im Kirchspiel“. Dank dieser großzügigen Unterstützung konnten wir den Theaterausflug komplett kostenfrei genießen.





Kita “Waldmeister”



Holzhackschnitzel Aktion in der ev. Kita Waldmeister

„Viele Hände–schnelles Ende“

Nach dem Motto arbeitete sich am Freitag, den 27.03.2026 eine regelrechte „Ameisenkette“ vom Parkplatz in das Waldstück der Kita Waldmeister vor. 20m³ Hackschnitzel, großzügig gespendet von der Firma van Roje mussten mit Schubkarren in den Wald gefahren und verteilt werden. Geliefert wurden die Hackschnitzel von einem Kita Opa, Dieter Becker von der Firma Becker mit seinem bunten Weltall-LKW. Da lagen nun die großen, duftenden Berge und mussten dort weg. Das ließen die Eltern sich nicht zweimal sagen und kamen in großer Zahl um uns zu unterstützen. Gedacht waren ca. drei Stunden Arbeit, aber bereits nach einer Stunde war der Berg Geschichte und man konnte den Abend bei kalten Getränken und Bratwürstchen ausklingen lassen. An dieser Stelle folgt wie immer ein großes Dankeschön an alle Spender und Helfer dieser wichtigen Aktion! Wer möchte kann sich unser Waldstück gerne anschauen kommen und darin spielen oder verweilen.

Eure ev. Kita Waldmeister





Kita "Waldmeister"



„Gott sprach: „Siehe, ich mache alles neu.“

Die Jahreslosung 2026 war in der diesjährigen Kinderbibelwoche unser Thema. In dem Bilderbuch „Magnus geht die Sonne suchen“ lernen wir das Murmeltierkind Magnus kennen, der nach dem langen Winterschlaf nicht mehr in den dunklen Bau zum Schlafen möchte. Als jedoch abends die Sonne untergeht ist Magnus irritiert, möchte er doch extra die Nacht in der Wärme verbringen. Er sucht sie überall, kann sie jedoch erst finden, als ein neuer Tag beginnt.

Im Anschluss an den Morgenkreis, in dem erzählt, gesungen und gebetet wurde, konnten die Kinder in den Räumen an themenorientierten Angeboten teilnehmen. So gab es für die Kinder die Möglichkeit, Sonnen und Blumen zu basteln, eine Traumreise zu machen, aus „alten“ Sachen was neues zu bauen und die Geschichte im Schulzimmer mit Stabfiguren zu spielen. Zum Frühstück gab es passend mal alles, was gelb ist und an einem anderen Tag eine Nutella Blume, am nächsten Tag einen Zitronenkuchen; beides natürlich mit den Kindern gemeinsam gebacken. Auch das Mittagessen wurde entsprechend dazu kreiert. Unser Vorschuljahrgang ging nach dem gemeinsamen Morgenkreis in die Grundschule, wo auch passende Angebote stattfanden. Hier haben die Kinder eine Sonne gebacken, einen Magnus gebastelt, der sich in seinem Bau verstecken konnte und an einem Tag gingen alle die Sonne suchen.

Zum Abschluss der Kinderbibelwoche feierten wir einen kleinen Gottesdienst in unserer Turnhalle mit Pfarrer Eckert.





Aktuelles



Ein ereignisreiches Frühjahr liegt hinter unserer Gemeinde. Besonders die Konfirmationen, die Jubiläumskonfirmationen und die erste gemeinsame Quartals-Geburtstagsfeier haben viele schöne und emotionale Begegnungen ermöglicht.

Im Juni starten unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in ihre Konfizeit – dazu sagen wir herzlich willkommen und freuen uns auf ein gemeinsames Jahr voller Gemeinschaft und Erlebnisse.

Im Juli stehen die Sommerferien vor der Tür. In den ersten vier Ferienwochen werden verschiedene Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche angeboten.

Wir wünschen allen eine gesegnete und erholsame Sommerzeit!

www.honnefeld.ekir.de

www.youtube.com/user/andreasbecky

www.instagram.com/ev._kirchengemeinde_honnefeld

Alle Termine auf Instagram



@EV._KIRCHENGEMEINDE_HONNEFELD

Wir sind auf Instagram!

Bilder und Flyer von Ereignissen, Einladungen zu wichtigen Terminen (für alle Generationen) finden Sie nun regelmäßig unter:

[www.instagram.com/
ev._kirchengemeinde_honnefeld](https://www.instagram.com/ev._kirchengemeinde_honnefeld)

Oder noch einfacher: den nebenstehenden QR-Code scannen.

Viel Spaß beim Entdecken!





Puderbach

Einladung zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Liebe Angehörige,
die Pflege zu Hause geht oft an die physischen und psychischen Kräfte. In vertrauensvoller Atmosphäre können Sie sich mit anderen Betroffenen über Ihre Erfahrungen und das Erlebte austauschen.



Wir laden Sie daher herzlich zu unserem Gesprächskreis speziell für pflegende Angehörige ein.

Der Austausch mit anderen betroffenen Menschen hilft, mit der kräftezehrenden, oft als belastend empfundenen Situation besser zurechtzukommen.

In der Ähnlichkeit der Erfahrungen liegt die entlastende und unterstützende Kraft unserer Gruppe. Darüber hinaus geben wir nützliche (Fach-)Informationen und Tipps weiter.

Wo: Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Wann: Jeden 3. Dienstag im Monat Uhrzeit: 16:00 bis 17:30 Uhr

Wer ist eingeladen: alle pflegende Angehörige oder Menschen die sich um Pflegebedürftige kümmern.

Anmeldung bei: Pflegestützpunkt Puderbach – Achim Krokowski – 02684/850-178

Achim.krokowski@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Oder Kompetenzzentrum Demenz – Nicole Vietze 02634/6549315
nv@evsst.de



Puderbach

„Demenz ändert das Leben“

Kostenfreie Beratung für pflegende Angehörige

Demenzerkrankungen sind mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit verbunden. Dies stellt oft eine Belastung für die betreuenden Personen dar. Daher ist neben der Versorgung Demenzkranker insbesondere auch die Entlastung der pflegenden Angehörigen eine große Herausforderung für die Zukunft.

Pflegende Angehörige brauchen Unterstützung und Hilfsmöglichkeiten, um den Belastungen der Pflege und Betreuung gewachsen zu sein.



Unter dem Titel **„Demenz ändert das Leben“** bietet der Pflegestützpunkt Puderbach in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Demenz aus Straßenhaus einen monatlichen Beratungstag für pflegende Angehörige an.

Inhalte der Beratung sind: Informationen zum Krankheitsbild Demenz, wertschätzender Umgang mit Demenzkranken, Beschäftigung von Demenzkranken, gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung, Leistungen der Pflegeversicherung und Entlastungsmöglichkeiten.

Beratungstag Demenz: immer am 1. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Anmeldung bei: Pflegestützpunkt Puderbach – Achim Krokowski – 02684/850-178

Achim.krokowski@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Oder Kompetenzzentrum Demenz – Nicole Vietze 02634/6549315
nv@evsst.de



Anhausen

Willkommen im Haus Sonneneck – Ihre Tagespflege mit Herz in Anhausen

Ein Ort zum Wohlfühlen, Austauschen und Genießen

Mitten im idyllischen Anhausen, in der Neuwieder Straße 26, erwartet Sie das Haus Sonneneck – eine liebevoll gestaltete Tagespflegeeinrichtung für Seniorinnen und Senioren. Bis zu 18 Gäste täglich finden hier täglich nicht nur Betreuung, sondern auch ein zweites Zuhause. In familiärer Atmosphäre erleben unsere Besucher eine gelungene Mischung aus Geselligkeit, Geborgenheit und individueller Freiheit.

Tagesstruktur und Betreuung – professionell und herzlich

Unsere qualifizierten Mitarbeitenden der Evangelischen Sozialstation kümmern sich mit viel Einfühlungsvermögen um das Wohl unserer Gäste. Sie gestalten den Tagesablauf abwechslungsreich und individuell – mit gemeinsamen Aktivitäten, viel Zeit für Gespräche, Bewegungseinheiten wie Gymnastik, Singen oder ruhige Lesestunden in unseren einladenden Gemeinschaftsräumen.

Kulinarische Vielfalt aus der Region

Ein besonderes Highlight ist unser täglich frisch gekochtes Mittagessen, zubereitet aus regionalen und saisonalen Zutaten. Selbstverständlich wird auf individuelle Bedürfnisse und Vorlieben Rücksicht genommen – damit Genuss und Gesundheit Hand in Hand gehen.

Mehr als nur Betreuung – ein Ort zum Leben

Im Haus Sonneneck bieten wir unseren Gästen die Möglichkeit, aktiv am Gemeinschaftsleben teilzunehmen, ohne dabei auf ihre Privatsphäre verzichten zu müssen. Ob Sie Gesellschaft suchen oder einfach nur entspannen möchten – bei uns finden Sie beides.



Anhausen

Für Angehörige – Entlastung mit gutem Gefühl

Unsere Tagespflege ist nicht nur ein Gewinn für die Besucher, sondern auch eine wertvolle Entlastung für pflegende Angehörige. Sie wissen ihre Liebsten in besten Händen und können neue Kraft schöpfen – in dem Wissen, dass fachkundige Betreuung, liebevolle Zuwendung und Sicherheit gewährleistet sind.

Bequemer Hol- und Bringservice

Auf Wunsch holen wir unsere Gäste morgens zu Hause ab und bringen sie am Nachmittag wieder zurück – bequem, zuverlässig und sicher.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Lernen Sie das Haus Sonneneck persönlich kennen – wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Räumlichkeiten zu zeigen und Ihre Fragen zu beantworten.

Haus Sonneneck Tagespflege

Neuwieder Straße 26

56584 Anhausen

Für weitere Informationen oder zur Anmeldung:

Tagespflege: 02639-27 99 710, Neuwieder Straße 26, 56584 Anhausen

Katrin Billmann, Pflegedienstleitung, 0151-12 81 82 92, kab@evsst.de

Elena Ebel, Kaufmännische Leitung, 02634-65 49 317, ee@evsst.de

Rebecca Markert, Geschäftsführung, rm@evsst.de

Evangelische Sozialstation Straßenhaus gGmbH, Raiffeisenstraße 27, 56587 Straßenhaus, 02634-4210, sst-strassenhaus@t-online.de

Haus Sonneneck – Tagespflege mit Herz, Nähe und Lebensfreude.



Anzeigen



Bestattungsunternehmen



Bestattungen Meffert

Beratung · Erd-, Urnen- und Seebestattung · Vorsorge

Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhäus

Tel. 0 26 34 - 9 22 71 40
Mobil 01 71 - 9 94 54 44
bestattungen-meffert@gmx.de



Bestattungen Schmitz

Nachfolger Reinhard, Straßenhäus



Erledigung sämtl. Formalitäten • Erd- und
Feuerbestattungen • Seebestattungen • Überführungen

Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Straße 6
56579 Rengsdorf

Tel. 0 26 34 / 14 16
Mobil 01 71 / 6 78 42 78
- Tag und Nacht -

seit 1899
Bestattungen Faßbender
Raiffeisenstraße 24 · Willroth
www.bestattungen-fassbender.de

Ihr Begleiter im Trauerfall

Erd- und Feuerbestattungen
Wald- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Formalitäten

24h erreichbar 0 26 87 / 12 88 Mobil 0160 / 722 58 85





Anzeigen



Weitere Firmen

raiba-neustadt.de



Das ist meine Bank,
weil sie auch für Balance bei
meinen Finanzen sorgt.
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Prof. Seb aus
Wiesbaden, Mitglied
der Raiffeisenbank
Neustadt eG

Raiffeisenbank
Neustadt eG

Der Bank
zum Erfolg!

WERHAND

Gerloff & Co



Alles aus einer Hand...

- Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Metallbau- und Schlosserarbeiten
- Sanitär- und Heizungstechnik
- Beregnung für Gärten und Sportanlagen
- Elektroinstallation und Solaranlagen

56567 Neuwied/Niederbieber
Telefon 02631 / 5003-0
www.werhand.de



breithausen gmbh
faszination naturstein

NATURSTEIN
FÜR
HAUS UND GARTEN

Marmor • Granit • Sandstein
Über dem Stellweg • 56587 Oberhonnfeld-Gierend
0 26 34 - 95 60 21

Auch Sie dürfen hier
gerne inserieren.
Für weitere Informationen
wenden Sie sich gerne an
das Gemeindebüro
Tel.: 02634/9437735
honnfeld@ekir.de



Gottesdienste



Juli

05. Juli

09:30 Uhr

Arche Horhausen

Gottesdienst mit Abendmahl

12. Juli

09:30 Uhr

Ev. Kirche Oberhonnefeld

Gottesdienst

19. Juli

09:30 Uhr

Arche Horhausen

Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

26. Juli

09:30 Uhr

Ev. Kirche Oberhonnefeld

Regionalgottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee



Gottesdienste



August

02. August 09:30 Uhr Arche Horhausen

Gottesdienst mit Abendmahl

09. August 09:30 Uhr Ev. Kirche Oberhonnefeld

Gottesdienst

16. August 09:30 Uhr Arche Horhausen

Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

23. August 09:30 Uhr Ev. Kirche Oberhonnefeld

Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

30. August 09:30 Uhr Ev. Kirche Oberhonnefeld

Gottesdienst



Gottesdienste



September

06. September 09:30 Uhr Arche Horhausen

Gottesdienst mit Abendmahl

13. September 11:00 Uhr Ev. Kirche Rengsdorf

Regionalgottesdienst

16. September 18:00 Uhr Ev. Kirche Rengsdorf

Ökumenischer Gottesdienst

20. September 09:30 Uhr Arche Horhausen

Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

27. September 09:30 Uhr Ev. Kirche Oberhonnefeld

Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Kirchenkaffee



Rückmeldung



Zum Schluss... Deine Meinung zählt!

Wir möchten, dass unser Gemeindebrief für **DICH** und **EUCH** interessant, hilfreich und inspirierend ist.

Deshalb brauchen wir eure Ideen, Wünsche und Anregungen! 

WAS WÜNSCHT IHR EUCH FÜR DEN NÄCHSTEN GEMEINDEBRIEF?



Welche Themen interessieren euch?
Was sollten wir unbedingt aufgreifen?



Welche Rubriken mögt ihr besonders?
Was dürfen wir gerne beibehalten?



Was fehlt euch bisher?
Welche Ideen habt ihr für neue Inhalte?



Sonstiges:
Lob, Kritik, Wünsche – wir sind gespannt auf euer Feedback!



Scan mich!

SO GEHT'S:

Scanne den QR-Code und teile uns deine Gedanken ganz einfach online mit.



Danke, dass du dir einen Moment Zeit nimmst.
Deine Rückmeldung hilft uns, unseren Gemeindebrief noch besser zu machen! 



*Gemeinsam gestalten wir
eine lebendige Gemeinde!*



Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Gott segne euch und eure Familien!





Die Gemeinde lädt ein



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

14:30 Uhr bis 17 Uhr

Montagskreis 1. Montag im Monat
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld)

Dienstag

09:30 – 11:00 Uhr

Kaffeeklatsch im Gemeindehaus
16:00 Uhr

Kinderchor OHO-Kids
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld)

Mittwoch

9.30 – 11:00 Uhr

Offene Arche
(Arche Horhausen | Frau Dittmann
02687/929440)

Donnerstag

9:30 – 11 Uhr

Minas Krabbelkreis
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld –
Jugendtage)

15:30 – 16:45 Uhr

Konfirmandennachmittag
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld |
nach Vereinbarung)

19:00 – 20:30 Uhr

Singkreis
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld)

Freitag

15:00 – 16:00 Uhr

16:00 – 17:00 Uhr
Musikalische Arche
(Arche Horhausen |
nach Vereinbarung)

16:00 – 17:30 Uhr

Jungschar

17:30 bis ca. 20:30 Uhr

Jugendtreff
(Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld –
Jugendtage)





Impressum



Impressum Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Honnefeld

Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums von Dr. Marion Klaer-Cichon (V.i.S.d.P.), Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Zuschriften und Anfragen: Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld, Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Auflage: 2.200;

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Okt - Dez **2026: 15.08.2026** Beiträge für die kommende Ausgabe können bis zu diesem Termin im Gemeindebüro abgegeben werden.

Falls Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sagen Sie bitte bis zum Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes im Gemeindebüro Bescheid.

Persönliche Fotos und Daten werden nur in der Printausgabe abgedruckt, die an die Gemeindeglieder verteilt wird. In der Internetausgabe fehlen sie aus Datenschutzgründen.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Wir sind für sie da



Pfarrer: Andreas Beck

Derzeit außer Dienst, bei Anfragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro

Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung

geöffnet: Mo, Di, Do 9:00 bis 11:00 Uhr

Wiebke Repplinger

Tel.: 02634/9437735

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Martina Koch

Tel.: 02634/9437720

E-Mail: friedhof.honnefeld@ekir.de

Jugendleiterin: Svenja Puschke

Tel.: 0151-40189016

E-Mail: svenja.puschke@ekir.de

Küsterin: Anja Puschke

Oberhonnefeld und Arche

0151-74267287

unsere Häuser:

Kirche Oberhonnefeld

Hauptstraße 2, Oberhonnefeld

Gemeindehaus / Jugendtage

Weyerbuscher Weg 2a, Oberhonnefeld

Arche Horhausen

in der Pfuhlwiese 1, Horhausen

Gemeinsame Diakonische Werke

Rheinland-Süd gGmbH

Tel.: 02631/3922-0

E-Mail: sekretariat.neuwied@

diakoniehilft.net

Web: www.diakonie-neuwied.de

Verband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder im Kirchenkreis Wied

Geschäftsstelle: Sabrina Mooz

Tel: 02634/9437736

E-Mail: evkiwi@ekir.de

„Hand in Hand“ Oberhonnefeld

Tel.: 02634/5613

Hauptstr. 15, Oberhonnefeld

E-Mail: kita.oberhonnefeld@ekir.de

„Waldmeister“ Straßenhaus

Tel.: 02634/4343

Schulstr. 3, Straßenhaus

E-Mail: kita.waldmeister@ekir.de

„Schöne Aussicht“ Straßenhaus

Tel.: 02634/9227595

Niederhonnefelder Str. 12, Straßenhaus

E-Mail: kita.schoeneaussicht@ekir.de

Ev. Sozialstation Straßenhaus

Tel.: 02634/4210

Raiffeisenstr. 27, Straßenhaus

E-Mail: sst-strassenhaus@t-online.de

Web: www.ev-

sozialstationstrassenhaus.de

Ev. Sozialstation Altenkirchen

Tel.: 02681/2055

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen

E-Mail: zentrale@sozialstation-altenkirchen.de

Web: www.sozialstation-altenkirchen.de

Diakonisches Werk Altenkirchen

Tel.: 02681-8249612

E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de

Web.: www.beratungstelle-altenkirchen.de

Telefonseelsorge

Tel.: 0800/1110-111 oder -222